



## Gmoablala



### *Liebe Todtenweiser Bürgerinnen und Bürger,*

so wie man es kaum erwarten konnte die Natur aufblühen zu sehen und die ersehnte Wärme endlich zu spüren, genauso war der sehnlichste Wunsch aller Menschen endlich wieder zu einer gewissen Normalität zurückzukehren.

Nach vielen Monaten der Kontaktbeschränkungen und Hygienevorschriften scheint sich nun eine gewisse Entspannung der äußerst schwierigen Lage bemerkbar zu machen.

Viele Jubiläen, runde Geburtstage und sonstige uns lieb gewordenen Veranstaltungen in den Familien und bei den Vereinen konnten nicht wie gewohnt abgehalten werden. Selbst der letzte Weg mancher Mitmenschen in unserer Gemeinde musste in Abgeschlossenheit und im engsten Verwandtenkreis angetreten werden.

Die schlimmste Zeit der Pandemie hat uns allen viel Disziplin abverlangt, die sich aber im Nachhinein lohnen soll. Dabei spreche ich allen meinen größten Dank aus, besonders denjenigen, die sich in unserer Gemeinde dafür einsetzen anderen Menschen zu helfen und die Kontakte zu Menschen aufrechterhalten, auch wenn das durch die Kontaktbeschränkungen sehr kompliziert geworden ist.

Große Hilfsbereitschaft konnte ich dabei bei vielen nachbarschaftlichen Beziehungen und durch die Angebote der Landjugend erkennen. Insbesondere leistet unser Fahrdienst durch Fahrten zum Impfzentrum und für andere Besorgungsfahrten sehr viel. Die Fahrerinnen und Fahrer pflegen zusätzlich auch den so wichtigen sozialen Kontakt zu Menschen, die teilweise alleine zuhause bleiben mussten.

Wir wollen alle hoffen, dass wir nun endlich einen sicheren Weg aus der weltweiten Pandemie finden und uns wieder wie gewohnt zu Gesprächen bei den verschiedensten Anlässen treffen können.

Ich freue mich sehr, wieder in gewohnter Form mit den Bürgerinnen und Bürgern in Kontakt zu treten, Gespräche zu führen und Anliegen persönlich entgegenzunehmen.

Ein Bürgermeister ohne Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern ist wie ein Gärtner in Homeoffice.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie die bevorstehende Urlaubszeit.

**Ihr erster Bürgermeister Konrad Carl**

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Gemeinde Todtenweis

### INHALT

Bürgermeister Konrad Carl

### LAYOUT/GESTALTUNG

Werbe- & Produktfotografie Siegmund

### DRUCKEREI

Onlineprinters GmbH, Tel.: 09161-62 09 80 1

### TITELBILD

Konrad Carl

**Gemeinde Todtenweis**  
**St.-Afra-Straße 18**  
**86447 Todtenweis**

[www.todtenweis.de](http://www.todtenweis.de)

**Bürgermeister Konrad Carl**

Tel.: 08237 - 95 91 56

Mobil: 0174 - 14 21 85 4

E-Mail: [buergermeister@todtenweis.de](mailto:buergermeister@todtenweis.de)

**Sprechstunden im Rathaus:**

Montag: 18 bis 19 Uhr

Mittwoch: 10 bis 12 Uhr

**Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle:**

Mittwoch: 15 bis 18 Uhr

Freitag: 14 bis 18 Uhr

Samstag: 8 bis 13 Uhr

**Öffnungszeit Bauschutt- und  
Grüngutannahme:**

Samstag: 10 bis 12 Uhr  
(Winterpause November-März)

### **Bauhof**

Peter Wagner

Michael Bair

E-Mail:

[bauhof@todtenweis.de](mailto:bauhof@todtenweis.de)

Tel.: 08237 - 70 81

0151 - 11 19 38 40

0152 - 53 04 03 58

### **Kläranlage**

Andreas Ehleider

Tobias Brandmayr

E-Mail:

[azvkabisbach@t-online.de](mailto:azvkabisbach@t-online.de)

Tel.: 08237 - 18 79

0172 - 28 70 53 9

0175 - 76 12 89 1

### **Wasserverband**

**Lechraingruppe**

**NOTFALLTELEFON**

Andreas Berger

E-Mail:

[andreas.berger@wvlg.de](mailto:andreas.berger@wvlg.de)

Tel.: 08237-80 50 62 6

**0160 - 75 21 44 0**

0171 - 31 88 77 3

**Ansprechpartner im Landratsamt  
bezüglich Abfallwirtschaft**

(Tonnen An-, Ab- und Ummeldungen,  
Service z.B. bei nicht geleerten Tonnen)

Helga Hörmann

Andrea Nigmann

Tel.: 08251 - 86 167-22

Tel.: 08251 - 86 167-20

### **Bürgermobil „Theo“**

Terminvereinbarungen für Fahrten unter:

Telefondienst

0151 - 55 93 35 21

**Montag bis Freitag: 17 bis 19 Uhr**

# Sport ist gut für Dich und Deine Gesundheit

Körperliche Aktivität wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus. Wer regelmäßig körperlich aktiv ist, kann damit das allgemeine Wohlbefinden und die körperliche, psychische und soziale Gesundheit stärken.

Sport gilt als gesund. Regelmäßiges Training

- stärkt das Immunsystem
- kann einer Vielzahl von Krankheiten vorbeugen
- hält das Herz-Kreislauf-System fit
- wirkt sich positiv auf die Psyche aus

Gerade in der letzten Zeit, wo alle Aktivitäten nicht mehr in gewohntem Maß durchführbar waren, wir viel sitzen und genervt sind, ist regelmäßige Bewegung so wichtig. Der tägliche Spaziergang an der frischen Luft in der Natur tut der Seele gut, und die Bewegung dem ganzen Körper. Auch nach einer Sportstunde fühlt man sich einfach großartig, verschwitzt und ausgepowert, aber glücklich, zufrieden und ausgeglichen.

Tägliche Bewegung erhöht auch die Anzahl und Aktivität körpereigener Abwehrzellen. Diese sind wichtig für die Bekämpfung von Viren. Die stärksten körperlichen Abwehrkräfte verringern die Wahrscheinlichkeit, an Erkältungen zu erkranken.

## **Regelmäßiges Training hält fit und macht zufrieden und glücklich.**

Der Freizeitsport Todtenweis e.V. konnte vor Corona ein umfassendes Fitness- und Bewegungsprogramm anbieten, bei dem für jeden etwas dabei ist.

In dieser Zeit hat sich der Verein mit Zustimmung der Vereinsmitglieder dazu entschlossen eine Vielfalt von neuen Sportgeräten für Sportler jeden Alters anzuschaffen. Von neuen Hanteln, Turnstäben, Faszienrollen, rollbarer Bodenturnmatte bis zu Kriechtunnel, Wellenrutsche und Sprossenwippe für die Kinder.

Durch Corona wurde in unserem Leben alles anders. Leider konnten wir unsere vielseitigen Sportstunden mit unseren Sportlerinnen und Sportlern vor Ort nicht mehr ausführen und den Austausch untereinander und das Miteinander nicht mehr genießen. Keiner

konnte sich vorstellen, dass dies eine längere Zeit anhalten wird. Die Jahreshauptversammlung letztes Jahr konnte auch bis heute nicht durchgeführt werden.

Da Sport und Bewegung wichtig für unsere Gesundheit ist und darüber hinaus auch Stress abgebaut wird und gute Laune verleiht, hat sich der Verein im Dezember 2020 für Online-Sportstunden über Zoom entschlossen.

Durch viel Ausprobieren und dem Erlernen des Umgangs mit Zoom konnten wir Übungsleiter mit Stolz unseren Mitgliedern bereits seit Dezember 2020 folgende Sportstunden anbieten:

	<b>Montag:</b>
17.30 – 18.30 Uhr	<b>Fitness für JederMann mit Michaela</b>
19.00 – 20.00 Uhr	<b>Powerstunde Er &amp; Sie mit Michaela</b>
	<b>Dienstag:</b>
19.00 – 20.00 Uhr	<b>Fitness Home Edition mit Ursula</b>
	<b>Donnerstag:</b>
18.30 – 19.30 Uhr	<b>Bodyworkout mit Katrin</b>

Seit 7. Juni 2021 ist es uns wieder möglich Präsenzstunden Outdoor und auch Indoor abzuhalten. Bei schönem Wetter ist es allen eine Freude miteinander im Freien zu sporteln. Bei schlechtem Wetter können wir sogar wieder, mit Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln, wie z.B. Raumlüftung, Abstandsregeln und Desinfektion, Sportstunden im Mehrzweckraum der Grundschule abhalten.

Bis zu Beginn der Sommerpause Anfang August finden alle Sportstunden lt. bestehendem Stundenplan wieder statt. Diesen kann man gerne auf unserer Homepage [freizeitsport-todtenweis.de](https://freizeitsport-todtenweis.de) einsehen.

Wer Interesse an unserem Sportverein hat und wieder was für sich und seine Fitness tun möchte, kann sich gerne beim Sportverein bei Katrin Klaffki unter 0170/ 17 56 349 informieren.

Wir freuen uns auf jeden von Euch.

**An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei unseren Mitgliedern für die Treue am Verein und für das Verständnis trotz widriger Umstände in Corona-Zeiten bedanken.**

## Kostenfreie rechtliche Erstberatung zum Vereinsrecht

Die Freiwilligenagentur „mitanand & füranand“ bietet ab sofort eine kostenlose rechtliche Erstberatung zu Fragen rund um das Vereinsrecht an.

Rechtsanwalt Richard Didyk ist als Ansprechpartner und Experte für Vereins- und Verbandsrecht für die Freiwilligenagentur tätig.

Im Rahmen einer rechtlichen Erstberatung können Vereine ihre Fragen rund um das Vereinsrecht stellen. Beispielsweise zu Satzungen, einschließlich deren Überprüfung, Neufassung und rechtliche Umsetzung, zur Vorstandsarbeit, Vorbereitung und Durchführung von Vereinsversammlungen oder zur Haftung im Verein. Auch Datenschutz im Verein oder spezielle Anfragen zum Vereinsrecht können thematisiert werden. Zudem ist Herr Didyk auch Ansprechpartner für Neugründungen von Vereinen.

Für Vereine im Landkreis Aichach-Friedberg ist dieses Angebot kostenfrei.

Interessierte Vereine und Organisationen beschreiben ihre rechtliche Frage bitte möglichst genau und schicken diese an [freiwilligenagentur@lra-aic-fdb.de](mailto:freiwilligenagentur@lra-aic-fdb.de). Die Anfragen werden von der Freiwilligenagentur an den Rechtsanwalt weitergeleitet und nach Beantwortung an den Fragesteller übermittelt.

Kontakt und nähere Informationen:  
Landratsamt Aichach-Friedberg, Freiwilligenagentur  
Stefanie Siegling  
Steubstr. 6, 86551 Aichach

Telefon: 08251 924847

E-Mail: [freiwilligenagentur@lra-aic-fdb.de](mailto:freiwilligenagentur@lra-aic-fdb.de)

Text: LRA Aichach-Friedberg

## Ist mein Hausdach für eine Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung geeignet?



Das Solarpotenzialkataster des Landkreises informiert schnell, unkompliziert und kostenlos über die Nutzungsmöglichkeiten von Photovoltaik und Solarthermie auf dem eigenen Hausdach. Es zeigt unter anderem auf, welchen Anteil des erzeugten Solarstroms Sie selbst nutzen können und wie sich die

Nutzung eines Batteriespeichers auswirken kann. Die Installation einer Photovoltaikanlage lohnt sich in vielen Fällen wirtschaftlich und Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Das Kataster kann abgerufen werden unter:  
[www.solare-stadt.de/aichach-friedberg/start](http://www.solare-stadt.de/aichach-friedberg/start)

Das Solarpotenzialkataster dient der Erstinformation und ersetzt keine detaillierte Beratung durch einen Fachplaner! Sollten Sie konkrete Fragen rund um das Thema Solarenergie haben, können wir Ihnen unsere regionale Energieberatung empfehlen. Die monatlichen Termine der kostenlosen Photovoltaik-Spezialberatungen finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter [www.lra-aic-fdb.de/energieberatung](http://www.lra-aic-fdb.de/energieberatung) oder in der Tagespresse.

Text: LRA Aichach-Friedberg

## Balkonkraftwerke



Unsere Politik, allen voran unser bayerischer Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, hatte im Juni 2019 schon für das Betreiben von „Balkonkraftwerken“ aktiv in Medien aufgefordert. Auch Ministerpräsidentin Malu Dreyer (Rheinland Pfalz) begrüßte mit dem am 01.01.2021 novellierten Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) mit Nachdruck, dass alle Bürgerinnen und Bürger sich noch mehr am Klimaschutz beteiligen können.

Wir alle brauchen Strom, außerdem wird dieser immer teurer. Nur auf die EEG zu schimpfen bringt nichts. Seit November 2017 können auch „Mini-PV-Anlagen / Balkonkraftwerke / Plug&Play PV-Anlagen“ bis 600W von jedem Mieter / Hauseigentümer in Deutschland mit einem „vereinfachtem Anmeldeverfahren“ von jedermann betrieben werden. Dazu möchte ich Menschen informieren um selbst bei der Energiewende und Klimaschutz aktiv mitzumachen. Seit meinen ersten Vorträgen im Jahr 2020 (vor Corona) haben sich schon weit über 40 Bürgerinnen/Bürger aus unserem Landkreis und darüber hinaus mit solchen „Balkonkraftwerken“ am Klimaschutz beteiligt.

Inzwischen bin ich im Landratsamt (AIC-FDB) in der Arbeitsgruppe / Abteilung Klimaschutz (akt. ehrenamtlich) aktiv als Berater zum Thema „Balkonkraftwerke“ mit dabei. Das Ziel dieser Arbeitsgruppe wird sein, Menschen in unseren Kommunen und die Kommunen selbst zu informieren und zu beraten.

Stichpunkte kurz zusammengefasst:

- Jeder kann sich am Klimaschutz beteiligen
- Balkonkraftwerke treiben die EEG nicht in die Höhe
- Geringe Investitionskosten
- Keine vorherige Dachsanierung wie evtl. bei großen PV-Anlagen nötig
- Strom für weniger als 0,05€/kWh selbst erzeugen
- Bis zu ca. 600kWh/Jahr Strom sparen (bis ca. 180€/Jahr weniger Stromkosten)
- Ohne Finanzamt / ohne Steuerberater / ohne Elektriker / ohne Bürokratie
- Keine andere Investition amortisiert sich in weniger als ca.5 Jahren
- Langlebig bis zu 25 Jahre Garantie
- Eigenen Strom ernten ist wie Salat - Tomaten - Gemüse aus dem eignen Garten
- Bis ca. 420kg/CO<sup>2</sup>/Jahr einsparen (jedes so erzeugte kWh Strom spart 0.7kg/CO<sup>2</sup>) (Vergleich: ein Auto erzeugt auf 200km ca. 0,70kg/CO<sup>2</sup>)
- Ein gutes Gefühl zu haben was für die Umwelt zu tun
- Politik steht dahinter



**Text und Bilder:** Martin Brugger

## Rekultivierung der gemeindeeigenen Kiesgrube



Zur Deckung des gemeindeeigenen Bedarfs an Kies, zur Instandsetzung von Feldwegen und dem privaten Bedarf der Todtenweiser Bürger für kleinere Bauvorhaben, errichtete die Gemeinde Ende der 90er Jahre eine Kiesgrube entlang der AIC 8 im oberen Lechfeld.

Eine Kiesausbeute in dieser Größenordnung ist mit einer aufwendigen Genehmigungsplanung verbunden, die mit Bescheid im Oktober 1998 von der Wasserrechtsbehörde im Landratsamt genehmigt wurde.

Nach Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes ist so ein Kiesabbau mit strengen Bedingungen und Auflagen verknüpft. Somit wurde zum einen eine Frist zum vollkommenen Kiesabbauende für den 31.12.2028 festgelegt. In dem ursprünglichen Bescheid waren dafür zwei Abbauschritte vorgesehen. Der 1. Abbaubereich sollte demnach 2009 abgeschlossen und die Rekultivierung für diesen Schritt Ende 2010 fertiggestellt sein. Der 2. Schritt wurde für die Rekultivierung auf Ende 2029 festgelegt.

Die Einhaltung der im Bescheid festgesetzten Fristen gestaltete sich in der Praxis als sehr schwierig, weil

die Menge des ausgebeuteten Kieses und das geeignete Material zur vorgeschriebenen Wiederbefüllung im und aus dem Gemeindebereich, in der vorgegebenen zeitlichen Abfolge nicht realisierbar war. Aus dieser Tatsache resultierend beantragte die Gemeinde Todtenweis im Oktober 2009 eine Fristverlängerung mit Änderung des Abbau- und Rekultivierungsplans, der mit Bescheid vom 22. Juni 2011 durch die Wasserrechtsbehörde genehmigt wurde. In dem neuen Bescheid wurden nun 3 Rekultivierungsschritte festgehalten.

Abschluss Abbau einschließlich Rekultivierung:

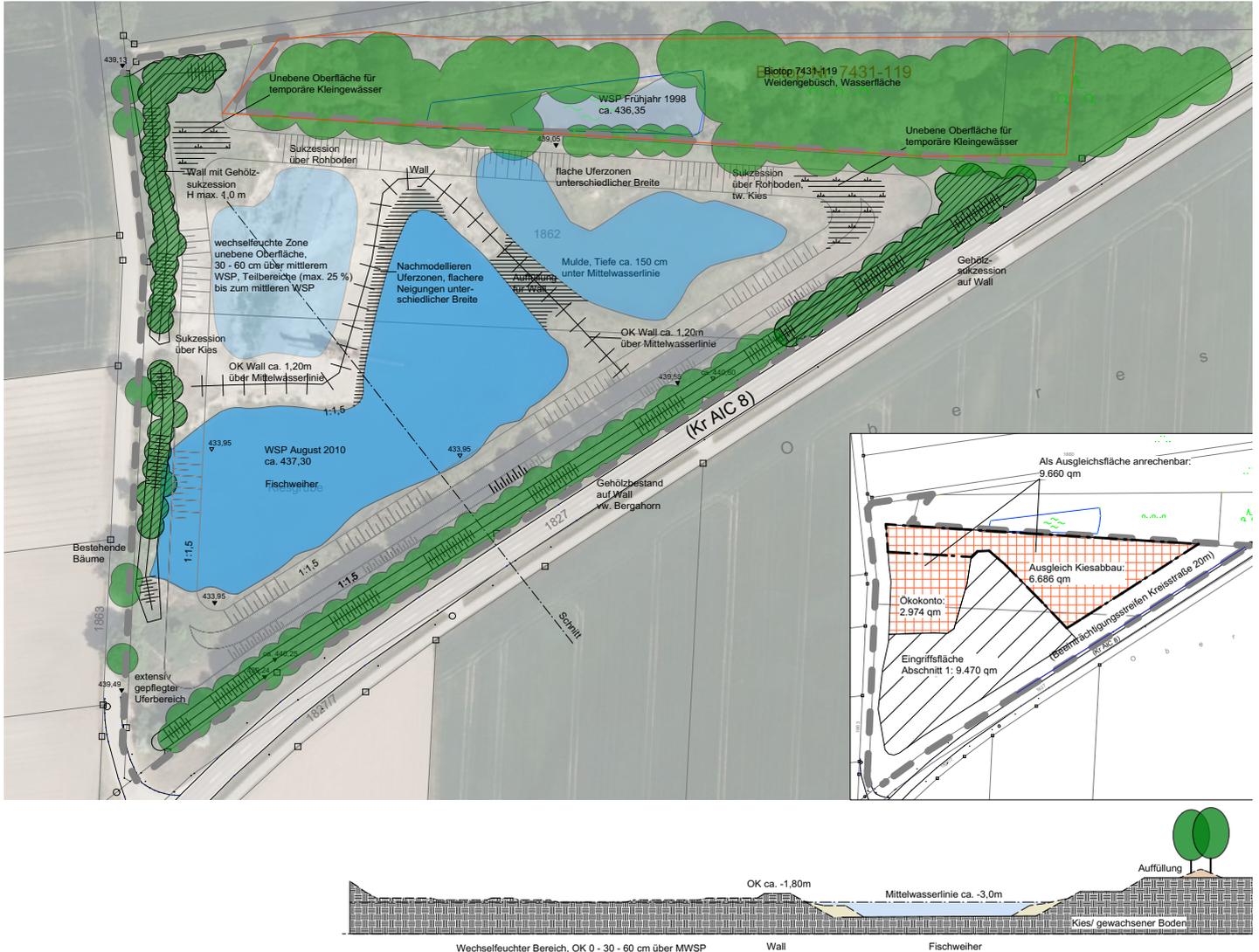
Abschnitt 1: 31.12.2012

Abschnitt 2: 31.12.2020

Abschnitt 3: 31.12.2028

Der Abschnitt 1 konnte mit etwas Verspätung im Februar 2015 abgeschlossen werden.

In den darauffolgenden Jahren wurde noch weiter Kies ausgebeutet, welches in größerer Menge mitunter auch Verwendung im Bau der Erschließungsstraße bei der Erweiterung Gewerbegebiet fand. Weiterhin wurde das Kies wie auch in den vergangenen Jahren zum Feldwegebau verwendet.



Nun wurde von der Wasserrechtsbehörde der Abschluss des Abschnitts 2 eingefordert, der Anfang Mai durch eine gelungene Rekultivierung abgeschlossen werden konnte.

Aufgrund des immer noch schwer zu bekommenen, geeigneten und unbelasteten Befüllmaterials



wurde zur Erfüllung der Auflagebedingungen das Material aus dem umliegenden Abraum verwendet, um die Auffüllungen herzustellen.

Der restliche Kiesabbau im Abbauschritt 3 ist aus wirtschaftlichen Gründen nur noch im Trockenabbau sinnvoll, um die geforderten Flachwasserzonen laut Genehmigungsplanung ohne weiteres Befüllen herstellen zu können.

Die Rekultivierung des Abschnitt 1 hat sich in den vergangenen Jahren schon prächtig entwickelt.

Durch die naturnahe Gestaltung mit Flachwasserbereichen, Pfützen und einzelnen Teichen, entstand eine Oase für die gesamte Fauna, Flora und Habitat im und am Gewässer.

## Restaurierung unserer Vereinsfahne zum 125 - jährigen Gründungsjubiläum

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner  
der Gemeinde Todtenweis,

die Freiwillige Feuerwehr Todtenweis blickt im Jahr 2021 auf 125 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Nur zu gerne hätten wir unser 125 - jähriges Gründungsjubiläum im Mai gebührend gefeiert.

Die Planungen hierfür waren in vollem Gange und wir freuten uns bereits auf ein schönes Todtenweiser Fest. Doch wie so vieles in der aktuellen Corona Pandemie ist dies aktuell wohl eher ein frommer Wunsch nach gewohnter Normalität. Wir blicken dennoch optimistisch in die Zukunft und haben uns entschlossen, das Vorhaben unsere Vereinsfahne restaurieren zu lassen durchzuführen.

Die Vereinsfahne stellt als Zeichen unserer Zusammengehörigkeit und Gemeinschaft einen besonderen Mittelpunkt dar. Sie ist Symbol für Treue und Kameradschaftlichkeit über Generationen hinweg. Kirchliche Feiern und weltliche Feste bilden den Rahmen für lebendiges Brauchtum.

Bei einer fachkundigen Inspektion unserer aus dem Jahr 1964 stammenden Fahne wurde die Dringlichkeit einer Restaurierung sehr deutlich. Um einer weiteren Zerstörung und unwiderruflichen Verschlech-



terung des Zustandes vorzubeugen, wird unsere schöne Fahne fachgerecht restauriert und somit wieder für Jahrzehnte ein würdiges Aushängeschild der Gemeinde und Feuerwehr Todtenweis sein.

Gerne hätten wir uns persönlich bei Ihnen vorgestellt und um eine Förderung unserer Vereinsfahne gebeten. Da die Pandemielage dies nicht zulässt und unser aller Gesundheit das wichtigste Gut ist, das wir gerade in diesen Zeiten besonders schützen müssen, haben wir uns für diese Veröffentlichung entschieden.

Wir bitten hierfür um Verständnis und hoffen dass Sie sich auch auf diesem Wege angesprochen fühlen und uns unterstützen.

Alle Aktivitäten und Daten werden streng vertraulich behandelt und sind natürlich auch anonym möglich. Die Finanzierung der Restaurierung wird vom Feuerwehrverein getragen.

Unabhängig von der Höhe würden wir uns über jede Spende sehr freuen.



**SEPA-Überweisung/Zahlschein**

Für Überweisungen in  
 Deutschland und  
 in andere EU-/EWR-  
 Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Freiwillige Feuerwehr Todtenweis e.V.

IBAN

DE66 7206 9005 0200 3152 06

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODEF1AIL

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Spende Fahnenrestaurierung

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

08

Schreibmaschine: normale Schreibweise!  
 Handschrift: Blockschrift in GROSSBUCHSTABEN  
 und dabei Kästchen beachten!

423 1072 DG VERLAG

Datum

Unterschrift(en)

Überweisungsträger stellen wir bei Bedarf zur Verfügung.  
 Auch eine Spendenbescheinigung für Ihre Steuererklärung stellen wir gerne aus.

Bereits heute ein herzliches Vergelt's Gott für Ihren Beitrag.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

  
 1. Vorsitzender  
 Ludwig Grammer

Tel.:08237-8050513  
 Mail: 1.vorsitzender@feuerwehr-todtenweis.de



1. Kommandant  
 Johannes Schübl  
 Tel.:08237-9594699  
 Mail: 1.kommandant@feuerwehr-todtenweis.de

Freiwillige Feuerwehr Todtenweis e.V.  
 St.-Afra-Straße 16 a  
 86447 Todtenweis



Text und Bilder: FFW Todtenweis

## Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aus gegebenem Anlass möchten wir Sie darauf hinweisen, dass das Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile im gesamten Landkreis Aichach-Friedberg grundsätzlich verboten ist.

Für nähere Informationen hierzu, sowie zu den Einschränkungen beim Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile verweisen wir auf die Informationen des Landratsamtes Aichach-Friedberg. Diese finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter folgendem Link: <https://lra-aic-fdb.de/landratsamt/fachbereiche/abteilung-4-staatliches-bauamt/immissionschutz-abfall-und-bodenschutzrecht/pflanzenabfallverordnung.pdf>

Text: VG Aindling

## Neues aus der Pfarr- und Gemeindebücherei Aindling

In der Bücherei ist immer was los!

Herzlich willkommen!

Die Bücherei hat wieder geöffnet und das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch.

Medienausleihe rund um die Uhr!

Nutzen Sie die „onleihe Leo-Sued“. Die Nutzung des neuen Angebotes ist für alle Leser\*innen mit gültigem Büchereiausweis möglich.

Die Hinweise zur Nutzung finden sie auf unserer Homepage [www.buecherei-aindling.de](http://www.buecherei-aindling.de)

### Programmorschau

10.10.2021: Schmökercave mit Bücherflohmarkt und Basteln für Kinder

30.10./31.10.2021 Lesenacht für Grundschul Kinder

### Neue Bücher – Neue Bücher – Neue Bücher

Darf ich das?

Klaus Hampe ist der Gewissensexperte der Radiokirche des NDR. In seiner viel gehörten Sendung ‚Darf ich das?‘ beantwortet er jede Woche Gewissensfragen seiner Hörer.

Mal geht es um große Lebensthemen wie Liebe, Schuld, Trauer, dann wieder um kleinere Auseinandersetzungen mit

dem Nachbarn oder alltägliche Verhaltensregeln. Mit Finger-spitzengefühl und Augenzwinkern sucht Klaus Hampe nach praktischen Lösungen für jedes Problem. Die humorvollen Illustrationen von Yvonne Kuschel bringen so manches Thema noch einmal hintergründig auf den Punkt.

### Benedict Wells: Hard Land

Missouri, 1985: Um vor den Problemen zu Hause zu fliehen, nimmt der fünfzehnjährige Sam einen Ferienjob in einem alten Kino an. Und einen magischen Sommer lang ist alles auf den Kopf gestellt. Er findet Freunde, verliebt sich und entdeckt die Geheimnisse seiner Heimatstadt. Zum ersten Mal ist er kein unscheinbarer Außenseiter mehr. Bis etwas passiert, das ihn zwingt, erwachsen zu werden.

### Daniel Speck: Jaffa Road

Eine Villa am Meer unter Palmen: Die Berliner Archäologin Nina reist nach Palermo, um das Erbe ihres verschollenen Großvaters Moritz anzutreten. Dort begegnet sie ihrer jüdischen Tante Joëlle und einem mysteriösen Mann, der behauptet, Moritz' Sohn zu sein. Elias, ein Palästinenser aus Jaffa. Haifa, 1948: Unter den Bäumen der Jaffa Road findet das jüdische Mädchen Joëlle ein neues Zuhause. Für das palästinensische Mädchen Amal werden die Orangenhaine ihres Vaters zur Erinnerung an eine verlorene Heimat. Beide ahnen noch nichts von dem Geheimnis, das sie verbindet, in einer außergewöhnlichen Lebensreise rund ums Mittelmeer.

### David Safier: Miss Merkel: Mord in der Uckermark

Der herrlich komische neue Roman von Bestsellerautor David Safier: Die Kanzlerin ist seit sechs Wochen in Rente und mit Mann und Mops in die Uckermark gezogen, genauer gesagt nach Kleinfreudenstadt, gelegen am schönen Dampfsee. Nach dem turbulenten Leben in Berlin fällt es ihr jedoch schwer, sich auf das beschauliche Landleben einzulassen. Nur zu backen und zu wandern, wird halt schnell fad. Als jedoch der Freiherr Philip von Baugenwitz vergiftet in einem von innen verriegelten Schlossverlies gefunden wird, erwacht neues Leben in Angela. Endlich wieder ein Problem, das gelöst werden will! Unterstützt von ihrem liebenden Ehemann und dem sanften Bodyguard Mike macht sie sich auf die gefährliche Suche nach dem Mörder. Wird sie ihn finden? Wird sie in Klein-Freudenstadt heimisch werden? Gar das erste Mal in ihrem Leben eine wahre Freundin finden? Oder wird eine der sechs verdächtigen Frauen ihr zuvor den Garaus machen?

### Juli Zeh: Über Menschen

Dora ist mit ihrer kleinen Hündin aufs Land gezogen. Sie brauchte dringend einen Tapetenwechsel, mehr Freiheit, Raum zum Atmen. Aber ganz so idyllisch wie gedacht ist Bracken, das kleine Dorf im brandenburgischen Nirgendwo, nicht. In Doras Haus gibt es noch keine Möbel, der Garten gleicht einer Wildnis, und die Busverbindung in die Kreisstadt ist ein Witz. Vor allem aber verbirgt sich hinter der hohen Gartenmauer ein Nachbar, der mit kahlrasiertem Kopf und rechten Sprüchen sämtlichen Vorurteilen zu entsprechen scheint. Geflohen vor dem Lockdown in der Großstadt muss Dora sich fragen, was sie in dieser anarchischen Leere sucht: Abstand von Robert, ihrem Freund, der ihr in seinem verbissenen Klimaaktivismus immer fremder wird? Zuflucht wegen der inneren Unruhe, die sie nachts nicht mehr schlafen lässt? Antwort auf die Frage, wann die Welt eigentlich so durcheinandergeraten ist? Während Dora noch versucht, die eigenen Gedanken und Dämonen in Schach zu halten, geschehen in ihrer unmittelbaren Nähe Dinge, mit denen sie nicht rechnen konnte. Ihr zeigen sich Menschen, die in kein Raster passen, ihre Vorstellungen und ihr bisheriges Leben aufs Massivste herausfordern und sie etwas erfahren lassen, von dem sie niemals gedacht hätte, dass sie es sucht.

### Julie Clark: Der Tausch

New York, Flughafen JFK: Claire soll nach Puerto Rico reisen, um ihren Mann, einen ehrgeizigen Politiker, beim Wahlkampf zu unterstützen. Doch in Wahrheit will sie nichts als fliehen – vor seinen gewalttätigen Übergriffen und der lückenlosen Kontrolle, die er über sie ausübt. Sie kommt mit Eva ins Gespräch, die bei ihrem schwerkranken Mann Sterbehilfe

geleistet hat. Zu Hause in Kalifornien erwartet sie die Polizei. Innerhalb weniger Sekunden beschließen sie, die Bordkarten zu tauschen und sich gegenseitig ein neues Leben zu schenken.

Erleichtert landet Claire in Kalifornien. In Evas Haus gibt es allerdings keine Hinweise auf einen Ehemann. Dann erfährt sie, dass das Flugzeug nach Puerto Rico abgestürzt ist. Und kurz darauf entdeckt sie die vermeintlich abgestürzte Eva in einer Fernsehreportage über das Unglück. Lebendig. Hat sie die Flucht in das Leben einer Anderen am Ende doch nur in eine Falle gelockt?

### Lucy Foley: Sommernacht

Eine abgelegene Insel vor der wilden Küste Irlands: An einem Sommertag versammeln sich Familie und alte Freunde, um die Hochzeit von Julia und Will zu feiern. Alles ist bis ins kleinste Detail geplant, es soll ein rauschendes Fest werden – doch der Wind dreht, und ein heftiger Sturm schneidet die Insel von der Außenwelt ab. Bald macht das Gerücht die Runde, dass dieser Ort ein schreckliches Geheimnis verbirgt. Und auch unter den Gästen dringen immer unaufhaltsamer alte Feindseligkeiten und lang begrabene Geheimnisse ans Licht. Dann wird einer der Feiernden tot draußen im Moor gefunden. Und die Situation auf der Insel eskaliert ...

### Klaus-Peter Wolf: Ostfriesen Zorn

Sie will Urlaub machen auf Langeoog und am Strand entspannen. Doch ihr Schicksal ist längst besiegelt. Denn der Mörder weiß genau, wo er sie am Abend finden und ihr den Weg in die Ewigkeit zeigen wird. Astrid Thoben ist das erste Opfer eines Serientäters, der noch weitere Frauen im Visier hat. Bei ihren Ermittlungen erhält Ann Kathrin Klaasen unerwartet Hilfe von einem alten Bekannten aus dem Knast: Dr. Bernhard Sommerfeldt. Der Mörder wolle ihm beweisen, dass er der Geschicktere sei. Eine Finte, um aus dem Gefängnis zu kommen? Oder ein ehrliches Hilfsangebot? Für Ann Kathrin stellt sich eine hoch moralische Frage: Kann sie die Hilfe eines verurteilten Mörders annehmen, um Leben zu retten?

Diese Bücher, und noch viele mehr liegen für Sie bereit, sowie Hörbücher für Kinder und Erwachsene, unterhaltsame und spannende DVD für große und kleine Leser\*innen und Zeitschriften

Schaut doch mal rein!

**Text:** Bücherei Aindling

# KONTAKTDATEN DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

**Geschäftsstelle der  
Verwaltungsgemeinschaft Aindling**

**Tel.: 08237 / 9607 - (+Durchwahl)  
Fax: 08237 / 9607 - 50**

**Öffnungszeiten:**

**Montag bis Freitag:**

**Donnerstag:**

**8:00 bis 12:00 Uhr**

**13:30 bis 18:00 Uhr**

Aufgabenbereiche	Ansprechpartner/In	Dw	E-Mail-Adresse
Bürgermeister	Herr Konrad Carl		<a href="mailto:buergemeister@todtenweis.de">buergemeister@todtenweis.de</a>
Sekretariat	Frau Bichlmeier Frau Breitsameter Frau Greifenegger Frau Peller	-33	<a href="mailto:sekretariat@vg-aindling.de">sekretariat@vg-aindling.de</a>
Geschäftsleitung	Herr Krenz	-22	<a href="mailto:walter.krenz@vg-aindling.de">walter.krenz@vg-aindling.de</a>
Lohnrechnung, EDV	Herr Christ	-12	<a href="mailto:peter.christ@vg-aindling.de">peter.christ@vg-aindling.de</a>
Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen, Veranstaltungen, Marktwesen, Gewerbeamt, „Ruhezeiten“	Herr Schön	-20	<a href="mailto:johannes.schoen@vg-aindling.de">johannes.schoen@vg-aindling.de</a>
Standesamt, Urkunden/Beglaubigungen/Geburtsurkunden, Friedhofswesen, Soziale Belange: Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Ehrenamt, Asyl, Wahlen und Abstimmungen	Frau Alt	-29	<a href="mailto:ruth.alt@vg-aindling.de">ruth.alt@vg-aindling.de</a>
Einwohnermeldeamt, Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse, Staatsangehörigkeit, Ausländerrecht, Anträge: Führerschein, Rundfunkgebühren, Fundsachen, Auskünfte Fischereiwesen, Rattenbekämpfung/Schädlinge/Fundtiere	Frau Gamperl Frau Knauer Herr Schön	-19 -18 -20	<a href="mailto:gabriele.gamperl@vg-aindling.de">gabriele.gamperl@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:verena.knauer@vg-aindling.de">verena.knauer@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:johannes.schoen@vg-aindling.de">johannes.schoen@vg-aindling.de</a>
Gebühren (Wasser und Kanal) Hundesteuer Steueramt/Grundsteuer	Frau Braun Frau Hundseder	-16 -17	<a href="mailto:katrin.braun@vg-aindling.de">katrin.braun@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:veronika.hundseder@vg-aindling.de">veronika.hundseder@vg-aindling.de</a>
Bauamt, Bauanträge, Bebauungspläne, Straßenverkehrswesen, Schwerbehinderte/Park erleichterung	Frau Pußl Frau Brugger	-26 -27	<a href="mailto:beate.pussl@vg-aindling.de">beate.pussl@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:isabella.brugger@vg-aindling.de">isabella.brugger@vg-aindling.de</a>
Herstellungsbeiträge	Herr Marb	-38	<a href="mailto:harald.marb@vg-aindling.de">harald.marb@vg-aindling.de</a>
Technisches Bauamt, Hoch-/Tiefbau, Gebäudeunterhalt	Herr Lottes Herr Marb	-21 -38	<a href="mailto:christian.lottes@vg-aindling.de">christian.lottes@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:harald.marb@vg-aindling.de">harald.marb@vg-aindling.de</a>
Kämmerei, Gastschulbesuch Schülerbeförderung, Mittagsbetreuung, Mieten	Herr Grägel Frau von Kobyletzki	-40 -13	<a href="mailto:andreas.graegel@vg-aindling.de">andreas.graegel@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:georgia.von.kobyletzki@vg-aindling.de">georgia.von.kobyletzki@vg-aindling.de</a>
Buchhaltung, Kasse	Frau März Frau Haberkorn Frau Wittkopf	-14 -15 -35	<a href="mailto:ramona.maerz@vg-aindling.de">ramona.maerz@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:vera.haberkorn@vg-aindling.de">vera.haberkorn@vg-aindling.de</a> <a href="mailto:julia.wittkopf@vg-aindling.de">julia.wittkopf@vg-aindling.de</a>